

Das Persönliche Budget

Das **Gesetz** sagt:

Menschen mit Behinderungen sollen selbst bestimmen.

Zum Beispiel: Wie der Staat ihnen **hilft**.

Die Menschen können aussuchen:

Sie können **Sach-Leistungen** bekommen.

Zum Beispiel: **Kranken-Gymnastik**.

Oder **Hilfe** von einem Pflege-Dienst.

Sie können auch **Geld-Leistungen** bekommen.

Sie bekommen dann **Geld** vom Staat.



Menschen mit Behinderungen können selbst **entscheiden**:

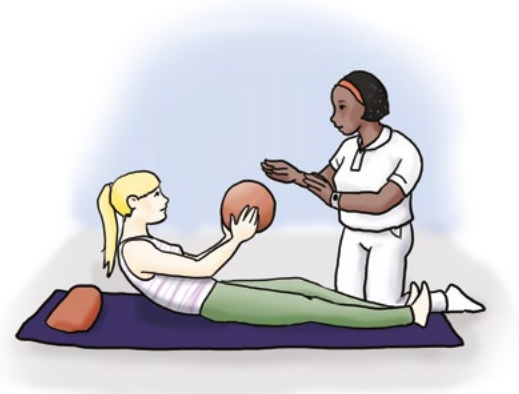
Was sie mit dem Geld **bezahlen** wollen.

Zum Beispiel einen **Pfleger**.

Oder **Kranken-Gymnastik**.

Das Geld heißt: **Persönliches Budget**.

So spricht man das: **bü dschee**.



Das **Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales** hat ein **Heft** über das Persönliche Budget geschrieben.

Das Heft heißt:

Das träger-übergreifende Persönliche Budget.

Das Heft gibt es in **Leichter Sprache**.

Es sind viele **Infos** in dem Heft.

Über das Persönliche Budget.

Es gibt auch **Beratungs-Stellen** für die Menschen.

Sie bekommen dort **Infos** über das Persönliche Budget.

